# ZUHause in unserer Gemeinde





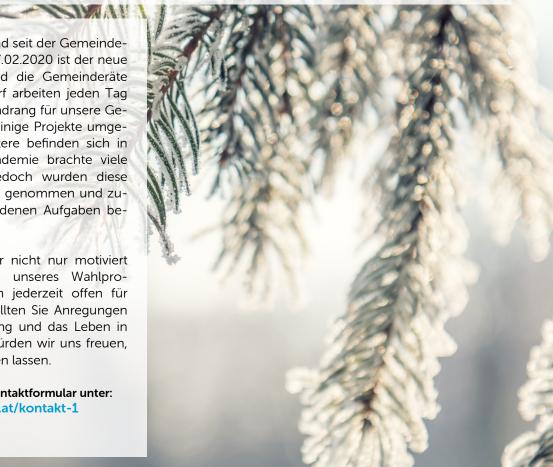
Mitteilungsblatt der Volkspartei Harmannsdorf

## Seit 22 Monaten im Amt

Etwas mehr als 22 Monate sind seit der Gemeinderatswahl vergangenen. Seit 17.02.2020 ist der neue Gemeinderat konstituiert und die Gemeinderäte der Volkspartei Harmannsdorf arbeiten jeden Tag voller Engagement und Tatendrang für unsere Gemeinde. Es konnten bereits einige Projekte umgesetzt werden und viele weitere befinden sich in Planung. Die COVID-19-Pandemie brachte viele Schwierigkeiten mit sich, jedoch wurden diese Herausforderungen in Angriff genommen und zudem auch viele neu entstandenen Aufgaben bewältigt.

Nichtsdestotrotz arbeiten wir nicht nur motiviert weiter an der Umsetzung unseres Wahlprogramms, sondern sind auch jederzeit offen für neue Ideen und Projekte. Sollten Sie Anregungen im Hinblick auf die Gestaltung und das Leben in unserer Gemeinde haben, würden wir uns freuen, wenn Sie uns diese zukommen lassen.

Nutzen Sie dazu gerne unser Kontaktformular unter: https://harmannsdorf.vpnoe.at/kontakt-1



#### In dieser Ausgabe:

- Aktuelles aus der Gemeindepolitik Das haben wir für Sie erreicht
- Gemeindeparteitag der Volkspartei Harmannsdorf
- Aktion "DANKE an die Landwirtschaft"
- Aktion "NAH, SICHER!" Eine Initiative von LH Johanna Mikl-Leitner
- Richtigstellung des FPÖ-Artikels: "Die Arroganz der Absoluten"
- Gut, dass wir in Niederösterreich sind.
- Natur im Garten Plakettenaktionstag
- Und vieles mehr...

## Impressum:

#### Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:

ÖVP-Gemeindepartei Harmannsdorf, 2111 Rückersdorf, Wiener Straße 17/1/5

**f.d. Inhalt verantwortlich:** Alexander Raicher, Wiener Straße 17/1/5, 2111 Rückersdorf

**Mitarbeiter:** Matthäus Wundsam, Stella-Maria Hendler, Jan Salbrechter, Alexander Raicher

**Druck:** Copydruck KG, Sandleitengasse 9 – 13, 1160 Wien



## Aktuelles aus der Gemeindepolitik - Das haben wir für Sie erreicht

#### **Finanzen**

- » Beschluss der Eröffnungsbilanz 2020
- » Beschluss des Rechnungsabschlusses 2020
- » Beschluss des Nachtragsvoranschlages 2021
- » Beschluss des Voranschlages 2022
- » Verordnung über den Einheitssatz für die Aufschließung für die Jahre 2022 bis 2024

#### **Bauhof und Altstoffsammelzentrum**

» Adaptierungen und Innenausbau des bestehenden Bauhofgebäudes



## **Digitalisierung**

- » Einführung der "Gemeinde card"
- » Neugestaltung der Webseite der Marktgemeinde Harmannsdorf
- » Glasfaserausbau: Grundsatzbeschluss für Strom- und Siedlungsprojekte
- » Start des vom Bund geförderten Breitbandinternetausbaus
- » Start des Breitbandinternetausbaus in der Katastralgemeinde Hetzmannsdorf
- » Schaffung einer Topothek in der Marktgemeinde Harmannsdorf, um online regionalhistorisches Wissen abrufen zu können



#### Subventionen

- » Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehren für die Anschaffung diverser Einsatzmaterialien und Investitionskosten
- » Freiwillige Feuerwehr Würnitz: Unterstützung beim Zubau mit € 22.517.67
- » Unterstützung der Kameradschaftsbünde in der Gemeinde
- » Unterstützung der Seniorenbünde



#### Infrastruktur

- » Umsetzung von Kanal- (Bauabschnitt 21) und Wasserleitungsprojekten (Bauabschnitt 16)
- » Grundsatzbeschluss über die Erstellung eines "digitalen Leitungsinformationssystems (LIS)" für die Oberflächenwasser-Kanalisation
- » Sanierung des verrohrten Würnitzbaches

## Bildungseinrichtungen

- » Fertigstellung des Volksschulzubaus (Näheres auf Seite 8)
- » Sanierung des bestehenden Volksschulgebäudes



#### Mobilität

- » Grundsatzbeschluss über die Beteiligung an der "Regiobahn Leiser Berge Eisenbahninfrastruktur GmbH"
- » Durchführung von regelmäßigen Sanierungen im bestehenden Gemeindestraßennetz
- » Durchführung von regelmäßigen Sanierungen im Güterwegenetz
- » Weiterführung des IST-Mobils bis zum 31.12.2023

#### Dorferneuerung

» Verlängerung der aktiven Förderphase der Dorferneuerung in Rückersdorf und Grundsatzbeschluss über die Förderung von derartigen Projekten

## Raumordnung

- » Verlängerung einer Bausperre gemäß § 35 NÖ BO 2014 für das gesamte gewidmete Wohnbauland in der Katastralgemeinde Rückersdorf
- » Beschluss der Verordnung D der 23. Änderung des "Örtlichen Raumordnungsprogrammes" (ÖROP) der Marktgemeinde Harmannsdorf
- » Grundsatzbeschluss über die Erstellung eines "Örtlichen Entwicklungskonzeptes" (ÖEK)
- » KG Obergänserndorf: 4. Änderung des Teilbebauungsplans Verordnung B
- » KG Seebarn: 2. Änderung des Teilbebauungsplans
- » 24. Änderung des "Örtlichen Raumordnungsprogrammes" (ÖROP)
- » KG Obergänserndorf: 5. Änderung des Teilbebauungsplans
- » KG Mollmannsdorf: 6. Änderung des Teilbebauungsplans
- » KG Rückersdorf: Beschluss des Teilbebauungsplans





## Vermögenswirtschaft

- » Verkauf einer Gemeindeimmobilie in der Kleinrötzer Straße 3 in Mollmannsdorf nach dem Bestbieterverfahren
- » diverse Kaufangebote für kleinflächige Gemeindeflächen

## **Sport**

- » Abschluss eines Mietvertrags für die Errichtung der neuen Tennisanlage Rückersdorf am Areal des Schulzentrums Harmannsdorf
- » finanzielle Unterstützung für die Errichtung der neuen Tennisanlage Rückersdorf
- » finanzielle Unterstützung der Fußballvereine
- » Anpassung des Pachtvertrags mit dem TC Würnitz (ab dem Jahr 2021 ist keine Pacht mehr abzuführen, im Sinne einer gleichen und transparenten Vorgehensweise bei allen Sportvereinen)

## Gesundheit

- » Überarbeitung des "TUT GUT"-Schritteweges
- » Sanierung des Arzthauses in Rückersdorf

## Katastrophenschutz

- » Instandhaltung der Rückhaltebecken
- » Grundsatzbeschluss über die Anschaffung von Notstromaggregaten für den Katastrophenfall "Blackout"

#### **Umwelt- und Klimaschutz**

» Beschluss über die Teilnahme an KLAR (Klimawandelanpassungsregion)





v.l.n.r.: Vzbgm. Alexander Raicher, OV Hermann Wittek, GfGR Peter Schagerl (SPÖ) und GR Ronald Martin

## **Sonstiges**

- » diverse Ausscheidungen und Übernahmen von Grundflächen in das bzw. aus dem öffentlichen Gut
- » Anpassung des Besamungsbeitrags für Rinder
- » Bestellung von Herrn GR Matthias Tröstl zum EU-Gemeinderat
- » Auszahlung eines Heizkostenzuschusses für die Saison 2021/22

## Gemeindeparteitag der Volkspartei Harmannsdorf

Vizebürgermeister Alexander Raicher folgt Josef Hirsch als Gemeindeparteiobmann. Raicher wurde von 38 der 39 Delegierten zum Gemeindeparteiobmann gewählt.

Am Donnerstag, den 01.07.2021, fand der Gemeindeparteitag der Volkspartei Harmannsdorf im Gasthof Brait in Seebarn statt.

Im Zuge des Gemeindeparteitags hat Josef Hirsch, nach mehr als zehn Jahren, die Funktion des Gemeindeparteiobmanns zurückgelegt. Josef Hirsch ist am 18.01.1981 der Volkspartei beigetreten und hat seitdem viele verschiedene Funktionen in der Partei sowie politische Ämter bekleidet. Ab 2010 bis zum 01.07.2021 war er zudem auch Gemeindeparteiobmann der Volkspartei Harmannsdorf. "Ich bedanke mich bei einem großartigen Team, welches mich über die letzten Jahre stets verlässlich bei den verschiedensten Aufgaben unterstützt hat. Ich wünsche meinem Nachfolger ebenfalls viel Kraft und alle Gute für diese spannende Aufgabe.", so Hirsch.



v.l.n.r.: GPO Vzbgm. Alexander Raicher, Josef Hirsch, NR Andreas Minnich und Bgm. Norbert Hendler

Von den Delegierten wurde Vizebürgermeister Alexander Raicher zum neuen Gemeindeparteiobmann gewählt. Dieser hält nach der Wahl fest: "Ich freue mich sehr über das entgegengebrachte Vertrauen. Ich bin davon überzeugt, dass wir auch in den nächsten Jahren gemeinsam vieles für die Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde erreichen und verbessern können." Anschließend kam es noch zur Wahl der weiteren Vorstandsmitglieder. Als Stellvertreter wurden Christina Ebermann-Steindl und GR Ronald Martin.



v.l.n.r.: NR Andreas Minnich, GPO Vzbgm. Alexander Raicher und Bgm. Norbert Hendler

als Finanzreferent GR Franz Neumeyer und als Finanzprüfer David Nebenführ und Philipp Griesmayr gewählt.

Das Amt des Wahlleiters übernahm NR Andreas Minnich, welcher sich einerseits bei Josef Hirsch für dessen Engagement und Einsatz in den letzten Jahren bedankt, sowie andererseits dem neuen Team viel Erfolg gewünscht hat. Infolge berichtete er noch über aktuelle Ereignisse der Bundespolitik.

Einen schönen Abschluss des offiziellen Teils des Gemeindeparteitags stellte die Durchführung einiger Ehrungen dar. GR Anneliese Nebenführ, Christine Berthold, Johannes Seidl und Franz Fischl wurde jeweils das silberne Ehrenzeichen überreicht. Josef Hirsch erhielt das goldene Ehrenzeichen mit einer goldenen Plakette und wurde zum Ehrenobmann der Volkspartei Harmannsdorf gewählt.



v.l.n.r.: Finanzprüfer Philipp Griesmayr, Finanzprüfer David Nebenführ, Gemeindeparteiobmann-Stellvertreterin Christina Ebermann-Steindl, Gemeindeparteiobmann Vzbgm. Alexander Raicher, Bgm. Norbert Hendler und NR Andreas Minnich (nicht am Bild: Gemeindeparteiobmann-Stellvertreter GR Ronald Martin und Finanzreferent GR Franz Neumayer)



v.l.n.r.: Johannes Seidl, GPO Vzbgm. Alexander Raicher, Josef Hirsch, Franz Fischl, GR Annelise Nebenführ, Bgm. Norbert Hendler, Christine Berthold und NR Andreas Minnich

## **Ehrenobmann Josef Hirsch im Portrait**



Josef Hirsch wurde am 09.02.1964 geboren und engagierte sich seit dem Jahr 1981 in der Gemeinde-

partei. Mit Fleiß, Gewissenhaftigkeit und Ehrgeiz konnte er für die Gemeinde viele Erfolge erwirken. Hauptberuflich führt er, gemeinsam mit seiner Gattin Brigitte, einen landwirtschaftlichen Betrieb in Rückersdorf, für den er auch die nächste Generation begeistern konnte. Nach mehr als 40 Jahren in Funktionen innerhalb der Volkspartei Harmannsdorf hat er am Gemeindeparteitag 2021 die Funktion des Gemeindeparteiobmanns an seinen Nachfolger übergeben.

## Werdegang und Funktionen:

- » Beitritt zur Volkspartei Niederösterreich: 18.01.1981
- » Mitglied der Jungen Volkspartei Niederösterreich
- » Mitglied des Bauernbundes Niederösterreich
- » JVP-Obmann in Rückersdorf: 1984 1988
- » Mitglied des Gemeinderats der Marktgemeinde Harmannsdorf: 2008 2020
- » Mitglied des Gemeindevorstands der Marktgemeinde Harmannsdorf: 2015 - 2020
- » Gemeindeparteiobmann der Volkspartei Harmannsdorf:2010 2021
- » Mitglied der Vollversammlung der Bezirksbauernkammer Korneuburg: seit 1990
- » Obmann der Bezirksbauernkammer Korneuburg: seit 2018

## Auszeichnungen:

- » goldenes Ehrenzeichen und Plakette: GPO Josef Hirsch
- » einstimmiger Beschluss zur Wahl des Ehrenobmannes der Volkspartei Harmannsdorf des Gemeindeparteitages am 01.07.2021
- » goldenes Ehrenzeichen der Marktgemeinde Harmannsdorf

Wir wünschen Josef noch viel Erfolg bei seinen Aufgaben als Bezirksbauernkammerobmann und freuen uns darüber, dass er uns als Berater weiterhin mit Rat und Tat zur Seite stehen wird. (Anmerkung: Aufgrund der Wahl zum Ehrenobmann hat Josef Hirsch gemäß den Statuten der Volkspartei Niederösterreich eine beratende Stimme in den Parteigremien.)



## Ortsparteitag Rü





-Wahl 1987

## Bürgermeister Mag. Norbert Hendler ist 60

Unser Bürgermeister Norbert Hendler feierte am 09.11.2021 seinen 60. Geburtstag. Aufgrund der steigenden Covid-19-Infektionszahlen musste seine bereits geplante Geburtstagsfeier leider abgesagt werden.



Norbert Hendler ist seit dem 12.03.2009 Bürgermeister der Marktgemeinde Harmannsdorf. Zuvor war er bereits seit dem Jahr 2000 Mitglied des Gemeinderats. Neben dem Amt des Bürgermeisters bekleidet er seit vielen Jahren auch andere Ämter, wie beispielweise den Obmann des Donaugrabenwasserverbands, den Obmann des Mittelschulausschusses Harmannsdorf und bis vor kurzem auch den stellvertretenden Obmann des Gemeindeverbands "Musikschule Weinviertel Mitte", bekleidet.

Sein oberstes Ziel war und ist es, mit seinem Einsatz stets das Beste für die Menschen, die Gemeinde und die Region zu erzielen. Er trug in den letzten Jahren maßgebend zur Entwicklung der Marktgemeinde Harmannsdorf bei. Nachfolgend dürfen wir auszugsweise einige Beispiele dafür nennen:

In seine mehr als zwölfjährige Amtszeit fallen der Bau von zwei neuen Kindergärten (Würnitz und Rückersdorf), das Volksschulzubau-Projekt in Rückersdorf, Zubau bzw. die Neuge-

staltung des Altstoffsammelzentrums und des Bauhofs, aber auch die Erstellung aller Teilbebauungspläne und Abwicklung mehrerer Änderungsverfahren des Flächenwidmungsplans. Geplant ist darüber hinaus noch die Erstellung eines örtlichen Entwicklungskonzepts gemeinsam mit dem Gemeinderat sowie mit Bürgerinnen und Bürgern, damit der Gemeinde eine solide Basis für die zukünftige Gestaltung zur Verfügung steht. Ein weiteres, für die Gemeinde außerordentlich wichtiges Projekt, die "Umfahrungsstraße B6", befindet sich mittlerweile bereits in der Umsetzungsphase.

Engagement zeigt Bgm. Hendler ebenso für ehrenamtliche Vereine, Freiwillige Feuerwehren und die Pfarren. Wie er nicht selten bei seinen Reden erwähnt, weiß er um die Bedeutsamkeit eben dieser als stabiler Eckpfeiler für unsere Gesellschaft.



Wir wünschen unserem Bürgermeister auch auf diesem Wege noch einmal alles Gute, viel Glück und Gesundheit zum runden Geburtstag!

## Klausur der Gemeindepartei

Am Samstag, den 9.10.2021 wurde eine Klausur der Volkspartei Harmannsdorf abgehalten. Gemeinsam konnten einige neue Vorhaben konkretisiert, Konzepte erarbeitet und das Teambuilding gestärkt werden. Mit frischer Motivation und neuem Input kann weiter an Maßnahmen für eine noch lebenswertere Gemeinde gearbeitet werden.



## Aktion "DANKE an die Landwirtschaft"

Die Volkspartei Harmannsdorf und der Bauernbund Harmannsdorf möchten mit der Aktion "DANKE an die Landwirtschaft" die Leistungen der österreichischen Landwirtinnen und Landwirte in den Vordergrund rücken.

Gerade in Zeiten von Lockdowns und der erschwerten Beschaffung von unterschiedlichsten Materialien zeigt sich: Auf die österreichischen Landwirtinnen und Landwirte ist stets Verlass! Sichtbar wird dies unter anderem am Beispiel der österreichischen Zuckerproduktion. Nicht nur, dass immer längere Trockenperioden negative Auswirkungen auf die Ernte haben, auch der inzwischen weit verbreitete Rüsselkäfer verursachte in den letzten Jahren massive Schäden und vernichtete vielerorts große Rübenbestände. Dennoch konnten die Landwirtinnen und Landwirte durch unermüdlichen Einsatz weiterhin ausreichend Ertrag erwirtschaften, um die österreichische Zuckerproduktion zu sichern. Nicht minder wichtig sind aber auch alle anderen Produkte, die tagtäglich mit größter Sorgfalt in den heimischen Betrieben erzeugt werden. Aus diesen Gründen und noch vielen mehr haben die Volkspartei Harmannsdorf und der Bauernbund Harmannsdorf die Aktion "DANKE an die Landwirtschaft" ins Leben gerufen.

Im Zuge der Aktion wurde der Rübenplatz und das Lagerhaus in Rückersdorf besucht, um dort an die Landwirtinnen und Landwirte Schokolade zu verteilen



Süße Aufmerksamkeit für die Landwirtinnen und Landwirte

und ihnen so vielleicht ihren Arbeitsalltag ein bisschen zu versüßen. Anderseits wurde ein kurzes Video gedreht, in welchem neben Vizebürgermeister Alexander Raicher auch der Gemeindebauernratsobmann Gregor Hendler zu Wort kommt. Mit Hilfe dieses Videos soll nicht nur auf die wichtige Arbeit der Landwirtinnen und Landwirte hingewiesen werden, es dient auch als Appell, vermehrt auf regionale und nachhaltig produzierte Produkte zurückzugreifen. Nur so kann auch für die Zu-

kunft eine Versorgung mit heimischen Lebensmitteln garantiert werden.

Wer jetzt neugierig geworden ist, gelangt mit diesem Link zum Video auf der Facebookseite der

Volkspartei Harmannsdorf



"Für mich ist das Engagement unserer Landwirtinnen und Landwirte immer wieder beeindruckend. Sie sind ein Erfolgsgarant bei der Schaffung von hochwertigen regionalen Lebensmitteln. Durch den bewussten Kauf von regionalen Lebensmitteln unterstützen wir die landwirtschaftlichen Betriebe.", so Gemeindeparteiobmann und Vizebürgermeister der Marktgemeinde Harmannsdorf, Alexander Raicher.

"Ich möchte mich bei der Bevölkerung für die Wertschätzung bedanken und bitte zugleich darum, regional einzukaufen, denn nur so kann die so vielseitige österreichische Lebensmittelproduktion gesichert werden.", ergänzt der Gemeindebauernratsobmann und Landwirt, Gregor Hendler.



v.l.n.r.: Vzbgm. GPO Alexander Raicher, Karina Staribacher und Johannes Maisser vom Lagerhaus Rückersdorf und die Landwirte Gregor Hendler und Günther Hirsch

## Aktion "NAH, SICHER!" – Eine Initiative von LH Johanna Mikl-Leitner

## Unsere Nahversorger stehen für die Lebensqualität in unserer Gemeinde



V.l.n.r.: Franz Neumeyer, Helga Göttinger und Melanie Haselberger

Sie versorgen uns mit ihren Produkten und sind gerade in Zeiten wie diesen ein unschätzbarer Bestandteil des Lebens und Zusammenlebens in unserer Gemeinde.

Das Wichtigste und Wertvollste für unsere Nahversorger, Kleinunternehmerinnen und Kleinunternehmer und unsere landwirtschaftlichen Betriebe sind allerdings die Kundinnen und Kunden. Aus diesem Grund werden in den teilnehmenden Betrieben die "Nah, Sicher!"-Einkaufstaschen aus Papier gratis verteilt. Für Kundinnen und Kunden gibt es Gutscheine im Wert von 30,- € zu gewinnen.

In der Marktgemeinde Harmannsdorf konnte dieses Mal in der Änderungsschneiderei von Frau Helga Göttinger (Weichselgasse 10, 2111 Harmannsdorf), Frau Melanie Haselberger ein Gutschein im Wert von 30,- € durch unseren Gemeindeparteiobmann Alexander Raicher und Wirtschaftsbundobmann Franz Neumeyer überreicht werden.

## Das Projekt "Volksschule Harmannsdorf"

Die ersten Überlegungen für einen notwendigen Schulausbau wurden bereits 2014 angestellt, welche sich bis zum Jahr 2016 zunehmend konkretisierten. Kostenschätzungen, die anschließend vorgenommen wurden, gipfelten 2018 im Projektstart zur detaillierten Projektentwicklung und im darauffolgenden Jahr begann man mit der Planung und Ausschreibungen. Vergaberechtliche Einsprüche verzögerten jedoch infolge leider den tatsächlichen Baubeginn, bis Mai 2020.

Das Gebäude wurde Ende Juni 2021, somit bereits 13 Monate nach Baubeginn, teilweise bezogen, es wurden diverse Utensilien, Materialien, Bücher, Klassenraumausstattungen udgl.) in die neue Schule übersiedelt. Mit Ende August konnten schlussendlich auch die Außenanlagen fertiggestellt werden. Pünktlich zum Schulstart, 06.09.2021, öffneten sich die Türen der neuen Volksschule Harmannsdorf das erste Mal für Schülerinnen und Schüler sowie den Lehrkörper und das Schulpersonal. Sobald die Umstände es zulassen, wird es im Jahr 2022 auch einen Tag der offenen Türe für interessierte Besucherinnen und Besucher geben.

Bei der gesamten Planung und Durchführung des Projekts Volksschule wurden Schwerpunkte auf Nachhaltigkeit, Umweltverträglichkeit und modernste Standards gelegt. Bereits heute hat man das Projekt so umgesetzt, dass für die Entwicklungen der nächsten 30 Jahre genug Kapazitäten gegeben sind. Auch das ehemalige Volksschulgebäude wird saniert und adaptiert, es wird u.A. für die schulische Nachmittagsbetreuung zur Verfügung stehen.

Die Projektkosten wurden ursprünglich mit ca. 5,7 Millionen € veranschlagt, eine abschließende Abrechnung ist noch nicht erfolgt, da die Umbauarbeiten am alten Gebäude noch vor der Fertigstellung stehen. Auch die Fassade der ehemaligen VS wurde zusätzlich saniert und an die neue Gesamtoptik angepasst.

Im Zuge der Veranstaltung "Vergabegipfel für Gemeinden", welche am 09.11.2021 in St. Pölten geplant war, hätte unsere Gemeinde für den Neubau der Volksschule die Plakette "Ausgezeichnet gebaut in NÖ", von LH-Stv. Stephan Pernkopf und WKNÖ Präsident Wolfgang Ecker, feierlich überreicht bekommen sollen. Aufgrund der steigenden Covid-19-Infektionszahlen wurde die Veranstaltung jedoch kurzfristig abgesagt.



## Richtigstellung des FPÖ-Artikels: "Die Arroganz der Absoluten"

Obwohl seitens mancher Parteien oftmals mit falschen Darstellungen, Anschuldigungen oder Fakten "Politik" gemacht wird, sehen wir zumeist von Klarstellungen ab, denn die dafür aufzubringende Zeit ist besser in sinnvolle Agenden investiert. Auf-

grund der Wichtigkeit der gegenständlichen Thematik, möchten wir zu oben genanntem Artikel der FPÖ dennoch Stellung beziehen:

Fakt ist, dass vom 10.02.2021 bis zum 30.08.2021, jeden Montag im Dorflokal in Hetzmannsdorf

eine Teststation seitens der Marktgemeinde Harmannsdorf mit der Unterstützung zahlreicher freiwilliger Helferinnen und Helfer betrieben wurde. Über mehrere Wochen vor Schließung der Teststation wurden nur mehr wenige Testungen durchgeführt, sodass der Aufwand in keiner Relation mehr zum Nutzen gestanden ist. Da im ganzen Bezirk weiterhin ein breites Angebot an kostenlosen Testmöglichkeiten vorhanden ist, zusätzlich zu den Teststraßen auch in Apotheken, ist der Vorwurf der FPÖ, die Bürgerinnen und Bürger hätten nun keine

Anlaufstelle für kostenlose Tests mehr, absolut haltlos. Die Schließung der Teststation in Hetzmannsdorf resultierte lediglich aus der immer geringer werdenden Nachfrage nach Antigen-Tests, da sich der Schwerpunkt zunehmend hin zu PCR-Tests verla-

gert hatte. Recht geben wir der FPÖ allerdings damit, dass sich neben ungeimpften, auch geimpfte Personen regelmäßig testen lassen sollten.

Hierbei hat sich in den letzten Wochen ebenfalls viel getan, kostenlose PCR-Tests können nicht nur in Apotheken durchgeführt werden, auch hat Niederösterreich in Zusammenarbeit mit Spar mittlerweile die Initiative "NÖ Gurgelt" nach

dem Wiener Vorbild eingeführt. Nähere Informationen dazu finden Sie unter:



Arroganz der "Absoluten"

**Dringlichkeit abgeschmettert!** 

gurgeln.noe-testet.at

Eine Übersicht über Testmöglichkeiten im ganzen Bezirk finden Sie hier:



notrufnoe.com/testungenbezko/ >>> Fortsetzung von Titelsteite!

## Die Arroganz der "Absoluten"!

## FPÖ Antrag: Corona-Tests müssen weiterhin für alle kostenlos bleiben!

Der Dringlichkeitsantrag der FPÖ im Gemeinderat über die Beibehaltung der kostenlosen Corona-Tests wurde im Gemeinderat abgelehnt. Die OVP fand es so unwichtig, dass der Antrag nicht korrekt und unvollstandig vorgelesen und nicht einmal auf die Tagesordnung genommen wurde. Wir glauben, dass es unbedingt notwendig ist, die Corona-Tests für alle Gemeindeburger weiterhin kostenlos zur Verfügung zu stellen, da es zur Spaltung unserer Gesellschaft führt, Geimpfte gegen Ungeimpfte auszuspielen. Es sollten sich ja auch geimpfte Personen regelmäßig testen lassen.

An dieser Stelle möchten wir noch einmal die Gelegenheit nutzen, uns bei allen freiwilligen Helferinnen und Helfern recht herzlich für ihren Einsatz zu bedanken.

## "Natur im Garten" Plakettenaktionstag

Am 20.10.2021 wurden alle Gemeinderäte der Marktgemeinde Harmannsdorf von Umweltgemeinderat Ing. Roman Kampleitner zu einem "Natur im Garten"-Plakettenaktionstag geladen.



"Eine naturnahe Gestaltung des Gartens hat nichts mit Fraktionszugehörigkeit zu tun.", ist Kampleitner überzeugt.

Nach Begutachtung durch Frau Dipl.-Ing. Susanne Staller, gibt es nun sieben weitere, durch Plaketten ausgezeichnete Gärten. Bei der Begehung konnten Fragen zur ökologischen Bewirtschaftung und Gartengestaltung gestellt werden. "Wir haben alle viel dazu gelernt!", waren sich alle Gemeinderäte einig.

Die Besuche haben die Vielfalt unserer Gärten, aber auch noch vorhandenes Verbesserungspotential gezeigt. Der Umweltgemeinderat möchte sich bei unserer "Natur im Garten"-Betreuerin, Frau Martina Liehl-Rainer, für die fortlaufende Unterstützung herzlich bedanken und alle Bürgerinnen und Bürger einladen, diesem Beispiel zu folgen.

Infos zur Plakette finden Sie unter

www.naturimgarten.at.

## Aktion "Schutzengel"

Die Aktion "Schutzengel" des Sicherheitsforums NÖ fand heuer bereits zum 22. Mal statt. Ziel der Aktion ist es, mit Plakaten und Werbeschaltungen die Aufmerksamkeit auf Kinder im Straßenverkehr zu erhöhen. Damit wird ein

wichtiger Beitrag geleistet, damit unsere knapp 126.000 niederösterreichischen Schul- und Kindergartenkinder sicher in der Schule bzw. im Kindergarten ankommen und anschließend auch wieder unversehrt nach Hause.





## Ehrungen für Funktionäre aus Obergänserndorf

Am Samstag, den 25.09.2021 durften NR Andreas Minnich, Bgm. Norbert Hendler, OV Martin Eichberger und Gemeindeparteiobmann Vzbgm. Alexander Raicher drei Funktionäre aus Obergänserndorf für ihren jahrelangen Einsatz in der Volkspartei Harmannsdorf ehren. Wir gratulieren recht herzlich zu den verliehenen Auszeichnungen.

#### Auszeichnungen:

- » Gottfried Reinisch goldene Plakette
- » Leopold Schwarz silbernes Ehrenzeichen
- » Johann Schmöllerl silbernes Ehrenzeichen



## Gut, dass wir in Niederösterreich sind

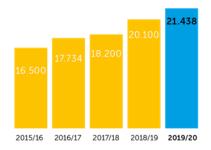
Wo miteinander gearbeitet wird:

## **Familie**

Dort wo Bedarf ist, wird in NÖ passende Betreuungsangebot für Familien geschaffen. So konnte von 2015 bis 2020 die Zahl der Kleinkinderbetreuungsgruppen mehr als 50 Prozent gesteigert werden. Die schulische Nachmittagsbetreuung wird heute von 30 Prozent mehr Schülerinnen und Schülern besucht, als noch vor 20 Jahren.

## Kleinkinderbetreuungsgruppen in Niederösterreich Quelle: Statistik Austria 2015/16 2016/17 2017/18 2018/19 2019/20 2020/21

#### Kinder in schulischer Nachmittagsbetreuung Quelle: Land NÖ



## Gesundheit

In NÖ wird jeder zweite Euro für Gesundheit & Soziales investiert. Gut angelegtes Geld: Vermeidbare Todesursachen werden besonders bekämpft.



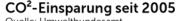
#### Vermeidbare Sterblichkeit vor 75 pro 100.000

Quelle: HealthSystemIntelligence



## **Umwelt & Klimaschutz**

Ein Drittel unserer Landesfläche steht unter Schutz und der Anteil des bebauten Dauersiedlungsraumes ist nirgendwo so niedrig wie in NÖ. Der Erhalt unserer Böden ist eine wesentliche Zukunftsfrage für Landwirtschaft, Natur und Naherholung. NÖ war weiters das erste Bundesland, das 2007 den Klimaschutz in die Landesverfassung geschrieben hat.

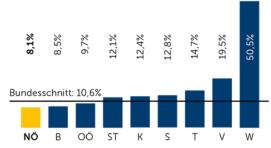


Quelle: Umweltbundesamt



## Verbaute Fläche im Dauersiedlungsraum

Quelle: Umweltbundesamt



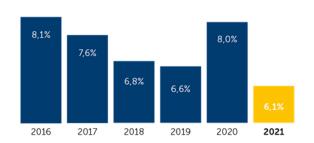
GPZ-Ausgabe 12/21 ÖVP-Gemeindepartei Harmannsdorf

## **Arbeit**

Mittlerweile zählen wir weniger Arbeitssuchende in NÖ, als vor der Pandemie. Eine Entwicklung, die das Resultat einer zielgerichteten Arbeitsmarktpolitik der letzten Jahre ist. Ein positiver Trend ergibt sich auch im ersten Halbjahr 2021: Mit 3.850 Unternehmensgründungen zählte man so viele wie noch nie zuvor in einem Halbjahr.

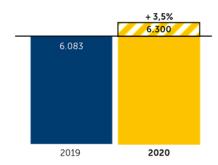
## Entwicklung der Arbeitslosenquote in NÖ

Quelle: AMS, Monat September im Jahresvergleich



## Gegründete Unternehmen

Quelle: Wirtschaftskammer NÖ

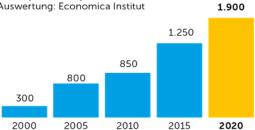


## **Aufschwung**

NÖ hat sich in den vergangenen 75 Jahren vom Agrarland hin zu einem Handwerks-. Industrie-, Dienstleistungs- und vor allem Wissenschaftsland entwickelt.

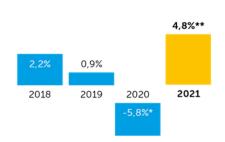
Corona hat weltweit den Wirtund schafts-Arbeitsmarkt schwer getroffen. In NÖ wurde mit zielgerichteten Maßnahmen in Höhe von mehr als 2 Mrd. Euro gegengesteuert.

#### Wissenschaftliche Arbeiten Datenquelle: Scorpus Auswertung: Economica Institut



#### Wirtschaftswachstum

Quelle: IHS / Economica Institut, 2020: Schätzwert \*\*2021: Prognose



## Wohlstand

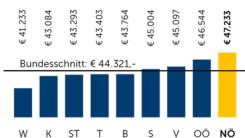
Wer in NÖ geboren wird, hat im Durchschnitt die niedrigste Armutsgefährdung und das höchste verfügbare Einkommen im Bundesländervergleich. Und das alles in einem der reichsten Länder auf eider wohlhabendsten Kontinente der Welt: Gut, dass wir in Niederösterreich

#### Armutsaefährduna Quelle: EU-SILC 2018-2020



## Verfügbares Haushaltseinkommen

Quelle: FLI-SII C 2018-2020



## Mobilität

Im Flächenbundesland NÖ wurden in den vergangenen Jahren die Ausgaben für den Öffentlichen Verkehr mehr als verdreifacht - mittlerweile wird dafür mehr Geld investiert als für den Straßenbau.

#### NÖ: Investitionen in Straße und Betriebsausgaben für den Öffentlichen Verkehr Quelle: Land NÖ

Werte in Millionen Euro



# Haben Sie Interesse an der Mitarbeit oder Ideen für eine noch lebenswertere Gemeinde?

## Dann zögern Sie nicht und kontaktieren Sie uns gerne:



Vzbgm. GPO **Alexander Raicher** 0664 / 410 51 74 raicher.a@gmail.com



GR GPO-Stv. **Ronald Martin** 0664 / 403 73 85 ronald.martin85@gmail.com



GPO-Stv. **Christina Ebermann-Steindl** 0680 / 141 96 02 christina.steindl@gmx.at

..oder online über unser Kontaktformular: https://harmannsdorf.vpnoe.at/kontakt-1

# Die Volkspartei Harmannsdorf wünscht Ihnen frohe und besinnliche Weihnachten sowie Gesundheit im neuen Jahr!

